

Umsetzung des 5. Hygieneplanes (Standort Deidesheim)

Dreh- und Angelpunkt für die Schulöffnung ab 17.08.2020 ist die strikte Einhaltung der Hygienevorschriften. Die IGS setzt diesen vom Ministerium angepassten 5. Hygieneplan um. Bei ersten Anzeichen einer Erkältung ist eine Beschulung nicht möglich, bis von einem Arzt eine Bestätigung vorliegt, dass der/die Schüler/-in frei von ansteckenden Krankheiten ist.

1. Klassen-/Kursgröße

- Der Unterricht findet wieder in der regulären Klassengruppe statt.

2. Wegeplan, Klassenräume und Toiletten

- Die SuS der Jahrgänge 7-13 betreten und verlassen die Schule durch den Ein-/Ausgang, der dem jeweiligen Jahrgang zugewiesen wurde. Der Nasen-Mund-Schutz, der bereits bei Nutzung der ÖPNV zu tragen ist, muss auch auf allen Wegen innerhalb der Schule getragen werden (Betreten, Verlassen des Schulgebäudes, Pausen + Toilettengang, auf Fluren und Treppenhäusern, nicht jedoch im Unterricht selbst).
- Unterricht findet nur den zugewiesenen Klassenräumen statt. Das Tragen des Nasen-Mundschutzes ist derzeit während des Unterrichts nicht vorgeschrieben. Er sollte in dieser Zeit in einem privaten Behältnis (z.B. der eigenen Brotdose) verwahrt werden.
- Der Unterricht findet in der Regel bei offenstehenden Türen statt (sog. „Querlüftung“). Während der Pausen ist eine Lüftung durch geöffnete Fenster durchzuführen („Stoßlüften“)
- Jede/r Schüler/-in ist für seinen Nasen-Mund-Schutz verantwortlich. Werden Schüler/innen beim Betreten/Verlassen der Schule, während der Pause oder bei einem Toilettengang ohne Maske angetroffen, wird zunächst eine Ermahnung ausgesprochen. Im Wiederholungsfall wird der Schüler/die Schülerin nach Hause geschickt, um eine Gefährdung der Mitschülerinnen und Mitschüler auszuschließen.
- Die Toiletten sind von maximal drei Schüler/-innen zeitgleich zu nutzen.

3. Raum- und Wegeplan im Einzelnen

- **Jahrgang 7** ist im Klassentrakt im 2. OG untergebracht, nur die Klasse 7b bezieht den Raum 1.031 im 1. OG. **Ein- und Ausgang** ist die Nottür, die sich Richtung Alla-hopp!-Gelände öffnet. Als Pausenbereich nutzt Jahrgang 7 im **Hof West**, den überdachten Bereich unter dem Musiksaal.
- **Jahrgang 8** bleibt wie bisher im Klassentrakt im Erdgeschoss. **Ein- und Ausgang** ist ebenfalls die **Nottür** Richtung Alla-hopp!-Anlage. Als Pausenbereich nutzt Jahrgang 8 im **Hof West**, den Bereich unterhalb des Sekretariats.
- **Jahrgang 9** bleibt im Klassentrakt im 1. OG und nutzt als **Ein- und Ausgang** die Tür vor dem Hausmeisterbüro. Als Pausenbereich nutzt Jahrgang 9 im **Hof West** um die Feuertreppe herum.
- **Jahrgang 10** belegt die „neuen“ Container. Als Pausenhof ist der Bereich um die Feuertreppe Nord am Skaterplatz zu benutzen (aber nicht den Skaterplatz selbst!). Ein- und Ausgang ist hierfür die Nottür an der Nordseite des Containerblocks.
- **Jahrgang 11** wird in den alten Containern unterrichtet, die über eigene Eingänge verfügen. Als Pausengelände wird der Raum unmittelbar um die alten Container genutzt.

- **Jahrgang 12** ist im Erdgeschoss der neuen Container untergebracht. Als Pausenhof ist der Raum um die Fahrradständer zugewiesen. Als Ein- und Ausgang wird der Eingang an der hinteren Containerseite genutzt.
- **Jahrgang 13** ist ebenfalls in den neuen Containern untergebracht. Für die 13 U und 13 G ist der Zugang über den Haupteingang der Container gesetzt, für 13 K die Nottür und die Feuertreppe.

Bei Nichtbeachtung dieser Regeln erfolgt eine Ermahnung. Sollte diese nicht zur Verhaltensänderung führen, werden Schüler/-innen vom Besuch der Schule ausgeschlossen.